

Radebeuler Amtsblatt



Wahnsdorf restauriert Kriegsofferdenkmal

Vor zwei Jahren fassten der Ortschaftsrat und Heimatverein Wahnsdorf e.V. den Entschluss, das stark verwitterte Denkmal für Kriegsoffer vom 1. Weltkrieg, deren Namen nicht mehr lesbar waren, zu restaurieren. Von Einwohnern, die ihre Angehörigen im 2. Weltkrieg als Opfer zu beklagen haben, wurde der dringende Wunsch geäußert, auch deren Namen am Denkmal mit anzubringen. Nach den sehr umfangreichen Genehmigungsverfahren hatten wir ein großes Problem: Die Namen der Opfer des 2. Weltkrieges zu ermitteln.

Unser Heimatfreund, Herr Heinz Kießling hat sich der sehr schweren und umfangreichen Aufgabe angenommen. Alle verfügbaren Kirchenbücher, Standesämter und Archive durchsuchte er. Hier im Ort und Nachbargemeinden ging Heinz Kießling fast von Haus zu Haus und befragte ältere Einwohner. Er bekam große Unterstützung, auch durch Hinweise, um durch eine bundesweit geführte Korrespondenz noch Namen zu ermitteln. Der Erfolg seiner Arbeit, eine traurige Bilanz: 75 Namen, darunter auch eine Frau, wurden Opfer des 2. Weltkrieges aus Wahnsdorf, bei damals ca. 850 Einwohnern. Es wurden drei Granittafeln gefertigt. Eine davon trägt die 32 Namen der Opfer des 1. Weltkrieges, zwei weitere die Namen des 2. Weltkrieges.

Familie Schindler, deren Grundstück unmittelbar an das städtische Grundstück des Denkmals anschließt, erlaubte, die Gedenktafeln an ihrer über zwei Meter hohen Bruchsteinmauer anzubringen. Ein ausdrückliches Dankeschön den Familien Karl und Steffen Schindler! Sie stellten auch kostenlos die erforderlichen Medien während der Sanierungsarbeiten zur Verfügung.

Am Samstag, dem 15. März 2008 war es dann so weit: Pünktlich um 15.00 Uhr eröffnete bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen Ortsvorsteher Siegfried Schneider die Feierstunde.

Der Vorsitzende des Heimatverein Wahnsdorf e.V. Heinz Mattusch, gab in seiner kurzen Ansprache einen Überblick zum Verlauf der Sanierungsarbeiten und dankte allen Beteiligten.

Oberbürgermeister Bert Wendsche würdigte das Engagement der Wahnsdorfer, die Gedenkstätte wieder so herzurichten und enthielt die bis dahin verhangenen Gedenktafeln.

Danke auch Pfarrer Christfried Luckner der Kirchgemeinde Reichenberg, der die Weihe des Denkmals vornahm und für seine ergreifende Predigt. Der Posaunenchor Reichenberg unter der bewährten Leitung von Wolfgang Dietzel, begleitete die von Pfarrer Luckner ausgesuchten Liedtexte.

Zum Abschluss erklang die »Radebeuler Hymne«, das Löbnitzlied, von unserem unvergessenen ehemaligen Wahnsdorfer Schulleiter, Herbert Schweiniger. Danke auch unseren jugendlichen Helfern: Anne Melchior, Sandra Mattusch, Philipp Richter, Stefan und Simon Schramm, für ihre umsichtige Hilfe bei der Vorbereitung und den Aufräumarbeiten nach der Feierstunde!



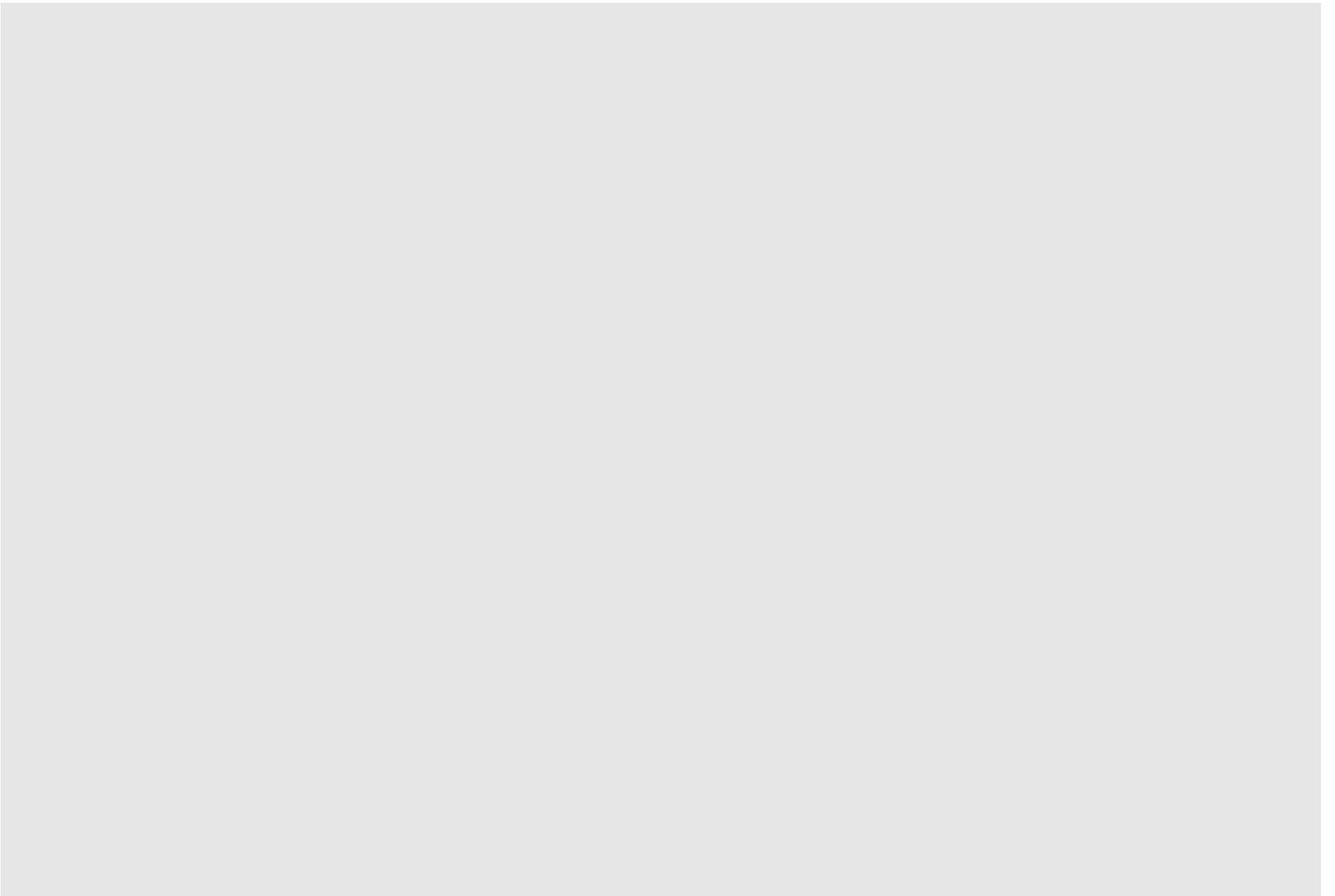
Danke allen Spendern! Nicht nur den Wahnsdorfern und Angehörigen, die noch in Wahnsdorf leben, sondern auch allen Zugezogenen! Danke auch jenen Wahnsdorfern, die heute im gesamten Bundesgebiet verstreut leben und gesendet haben!

Den fleißigen Spendensammlern, Heinz Kießling, Günter Lungwitz, Siegfried Schneider und H. Mat-

tusch, die im Ort von Haus zu Haus gingen, sei ebenfalls gedankt. Danke aber auch der Stadtverwaltung Radebeul, die uns unbürokratisch in allen Belangen unterstützte! Auch und vor allem, für die finanzielle Unterstützung!

Danke allen ca. 100 Gästen, die unserer Feierstunde einen so würdigen Rahmen gaben! **Schwerter zu Pflugscharen! Tun wir alles menschenmögliche, dass niemals wieder ein Krieg ausbricht!**

*Heinz Mattusch,
Vorsitzender des Heimatverein Wahnsdorf e.V.*



Gestaltungsrichtlinie Radebeul-Ost

Broschüre für das Sanierungsgebiet erscheint

Ein halbes Jahr nach den »Gestaltungsempfehlungen Radebeul-Wahnsdorf« erscheint Mitte Mai im Rahmen der Schriftenreihe »Planen und Bauen in Radebeul« die Broschüre »Gestaltungsrichtlinie für das Sanierungsgebiet ‚Zentrum und Dorfkerne Radebeul-Ost‘«. Ähnlich wie für Wahnsdorf enthält die Broschüre eine umfangreich bebilderte Analyse, die gemeinsame Gestaltungsmerkmale der dörflichen und städtischen Bauweisen anschaulich macht. Die Richtlinie für Radebeul-Ost geht aber über den empfehlenden Charakter der Wahnsdorfer Gestaltungsfibel hinaus. Sie enthält Festsetzungen, mit denen die Sanierungsziele des Neuordnungs-

konzepts bezüglich der baulichen Gestaltung konkretisiert werden. Die Gestaltungsrichtlinie wurde im Stadtentwicklungsausschuss unseres Stadtrates am 1. April 2008 beschlossen und bietet damit ab sofort eine einheitliche Grundlage für die Erteilung von sanierungsrechtlichen Genehmigungen.

Alle Haushalte im Sanierungsgebiet erhalten die Broschüre zusammen mit der Mai-Ausgabe der Sanierungszeitung »Radebeul macht Dampf«. Für Interessierte ist die Broschüre auch im Rathaus erhältlich. Die Gestaltungsrichtlinie wird des Weiteren in der Internetpräsentation der Stadt Radebeul veröffentlicht.

Damit nichts anbrennt

Neue Ausrüstung für die Feuerwehr Radebeul

Es fließt wieder viel Geld in das Feuerwehrwesen des Landkreises Meißen. Die entsprechenden Zuwendungsbescheide hat Landrat Arndt Steinbach jetzt unterschrieben und zum Teil schon an die Adressaten ausgereicht.

Insgesamt 40.000 € für feuerwehrtechnische Ausrüstung erhalten die Wehren in Radebeul, Triebischtal, Weinböhl und Radeburg; außerdem gehen 9.700 € für Ausrüstung und Bekleidung nach Diera-Zehren.

Die Wehren in Klipphausen, Nossen, Radebeul und Coswig können sich über zusammen 25.000 € für Schutz- und technische Ausrüstung freuen.

100.000 € bekommt die Große Kreisstadt Coswig für ein neues Hubrettungsfahrzeug. Über 150.000 € fließen in die Feuerwehrgerätehäuser in Klipphausen und Käbschütztal. Weitere erhebliche Mittel wurden als Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2009 bewilligt.



Fördermittelübergabe am 31. März 2008

Planmäßige Straßensperrungen im Mai 2008 in Radebeul

| Straße | Zeitraum | Art der Arbeiten | Beeinträchtigungen / Umleitung |
|---|-------------------------------|---|--------------------------------|
| Meißner Straße zw. Autobahnbrücke und Stadtgrenze zu DD | bis zum 27.06.2008 | Gleis- und Straßenbau | halbseitige Straßensperrung |
| Schildenstraße Höhe Scharfe Ecke | bis zum 11.07.2008 | Errichtung AW-Bauwerk, Auswechslung AW-Kanal | Gesamtsperrung |
| Jägerhofstraße zwischen Altlindenau und Kreyernweg | bis zum 08.08.2008 | Bau Abwasserkanal, Verlegung Trinkwasserleitung, Straßenbau | Gesamtsperrung |
| Sonnenleite zwischen Jägerhofstraße und August-Kaden-Straße | vom 05.05. bis zum 22.08.2008 | Abwasserkanalbau, Erneuerung Trinkwasserleitung und anschließender Straßenbau | Gesamtsperrung |

AUS DEM INHALT

| | |
|---|----|
| Aus dem Rathaus | |
| Seniorenegeburtsstage | 4 |
| Kostenfreie Rentenberatung | 4 |
| Ein Jahr Freiwilligendienst | 4 |
| Hundeleben | 5 |
| Investitionen in die Zukunft | 5 |
| Ämtliches | |
| Öffentliche Einladungen | 6 |
| Beschlüsse der Gremien | 6 |
| Öffentliche Zustellung | 6 |
| Bekanntmachungen | 6 |
| Auslobung Bauherrenpreis 2008..... | 9 |
| Mitteilungen | |
| Radebeul spielt | 10 |
| Aktion: Kontakte in aller Welt gesucht | 10 |
| Veranstaltungshinweise | 10 |
| Apothekennotdienste | 18 |
| Gewerbepräsentation | |
| Pfriem – Blumenhaus, Coswig | 19 |



Veranstaltungen

in St. Ingbert (Auswahl)

Sa, 10. 5. und So, 11. 5. 2008

Pfingst- und Hüttenfest. Wanderverein Frohsinn Oberwürzbach. In der Hütte.

Sa, 17. 5. und So, 18. 5. 2008

Tag der offenen Tür.
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Hassel.
Im Feuerwehrgerätehaus.

Sa, 17. 5. bis Mo, 19. 5. 2008

Maimesse in Hassel. Marktplatz

Sonntag, 18. 5. 2008

Festival saarländischer Chöre. Im Innenstadtbereich treffen sich Chöre aus dem ganzen Saarland und der Westpfalz, um ihre Sangeskunst unter Beweis zu stellen.

Kostenfreie Rentenberatung

zweimal im Monat

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes andere findet i.a. jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Radebeul, Außenstelle Forststraße 26, Erdgeschoss, Zimmer 7 die Rentenberatung statt. Es werden Kontenklärungs-, Renten-, Hinterbliebenenanträge und andere entgegen genommen. Hilfe beim Ausfüllen erfolgt. Die entsprechenden Formulare werden gestellt. **Die nächsten Termine sind der 8. und 22. Mai 2008.**

Eiserne Hochzeit

Am 26. April 2008 feierte das Ehepaar SR Dr. Peter Rudolph und Ruth Rudolph das seltene Fest der Eisernen Hochzeit. Für den weiteren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir alles Gute!

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 96. Geburtstag

Frau Anna Landa am 12. 5.

Zum 95. Geburtstag

Frau Hildegart Unger am 16. 5.
Frau Hildegard Müller am 23. 5.

Zum 94. Geburtstag

Frau Charlotte Glätte am 1. 5.
Frau Elli Voigt am 2. 5.
Frau Margarete Köhler am 5. 5.
Frau Gertrud Schell am 30. 5.

Zum 93. Geburtstag

Frau Käte Bail am 10. 5.
Herrn Otto Werner am 13. 5.
Frau Ruth Klemenz am 15. 5.
Frau Hildegard Graf am 17. 5.

Zum 92. Geburtstag

Frau Dora Adler am 3. 5.
Frau Emilie Bruchholz am 08. 5.
Herrn Werner Müller am 10. 5.
Herrn Herbert Schuster am 23. 5.

Zum 91. Geburtstag

Frau Johanna Wege am 1. 5.
Frau Anna-Margarita Metzger am 2. 5.
Frau Elisabeth Pinkert am 8. 5.

Zum 90. Geburtstag

Herrn Karl-Heinz Kroliczek am 11. 5.
Frau Anna Scholz am 12. 5.
Frau Gertrud Müller am 19. 5.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/831 15 48

Ein Jahr in Radebeuls ukrainischer Partnerstadt

Susanne aus Dresden arbeitet im Freiwilligendienst

»Ja, ich bin ohne Sprachkenntnisse und ohne genau Vorstellung, was mich dort eigentlich erwartet nach Obuchov gefahren«, erzählt Susanne, als sie kurz bei Ihrem Deutschlandaufenthalt auch im Radebeuler Rathaus vorbeischaute, um über Ihre Arbeit in der ukrainischen Partnerstadt zu berichten. Jetzt, nach mehreren Monaten im fremden Land, kann sich die 19jährige schon ganz gut mit ihren Schützlingen verständigen. Dreimal in der Woche hat sie vor Ort Sprachunterricht. Da die Lehrerin kein Deutsch spricht, haben sie mit Kärtchen und Bildern angefangen, sich der Sprache zu nähern.

In ihrem Freiwilligendienst betreut die gebürtige Dresdnerin neun ukrainische Menschen mit Behinderungen. Diese sind zwischen 12 und 85 Jahre alt. Die Deutsche geht zu den Betroffenen nach Hause, spielt mit Ihnen, geht spazieren, bastelt, hilft beim putzen oder kocht. Einer Frau, die querschnittsgelähmt ist, bereitet sie in der Woche täglich das Mittagessen zu. Die Frage nach Pflegekenntnissen verneint Susanne. Sie hat zwar vor ihrer Abreise noch ein Praktikum in einem Behindertenheim gemacht, aber im Vordergrund steht, das tägliche Leben der behinderten Menschen etwas aufzulockern und ihnen die Möglichkeit zu geben, aus der Wohnung herauszukommen.

Dankbar werde das von all ihren Schützlingen angenommen, berichtet Susanne. Aus Radebeul hatte sie Spiele, die in der Stadtverwaltung gesammelt wurden, mitgenommen und verwendet sie in der täglichen Arbeit.

Einen großen Einkaufszettel hat sie mit nach Deutschland genommen, um ein paar Dinge, die das Leben und die Arbeit in der Ukraine erleichtern, mitzubringen.

Auf die Frage, warum sie sich für ein freiwilliges Soziales Jahr entschieden hat, antwortet sie, das sie den Auslandsaufenthalt mit einer sinnvollen Tätigkeit verbinden und etwas für andere tun wollte. Weitere Gründe sind die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Problemen, Kennenlernen neuer Kulturen, aber auch das selbstständiger werden und ein gewisser Abstand von zu Hause.

Für das künftige Berufsleben hat sie sich noch nicht festgelegt, vielleicht geht es in Richtung Politik oder auch Forschung.

Jetzt zieht es Susanne erst einmal zurück nach Obuchov zu den Menschen, die sie lieb gewonnen hat, die ihre Hilfe brauchen und sich freuen, wenn sie zurück ist.

»Wichtig ist, dass die Arbeit mit den Behinderten kontinuierlich fortgesetzt werden kann. Es wäre tragisch, wenn das einmal aufgebaute, abgebrochen wird« betont Susanne.

Dafür wird allerdings noch ein/e Freiwillige/r ab August gesucht. Interessenten können sich an Initiative Christen für Europa e.V./ICE, Wachwitzer Höhenweg 10, 01328 Dresden, Telefon 0351/2 15 00 20, Fax 0351/2 15 00 28, ice.dresden@freiwilligendienst.de, www.freiwilligendienst.de oder an den Amtsleiter Elmar Günther, Amt für Jugend, Bildung und Soziales, Forststraße 26, 01445 Radebeul, Telefon 0351/8 31 18 03 wenden.



Hundeleben

Unterwegs auf zwei und vier Beinen in Radebeul

Endlich wird das Wetter wieder schöner, die Natur erwacht und wenn mein »Zweibeiner« Zeit hat, machen er und ich schöne Spaziergänge, und ich kann mich richtig im Freien austoben. Wie immer beim Zusammenleben gibt es bestimmte Regeln. Meine Pflicht ist es, meinem Herrchen treu ergeben zu sein, ihn zu verteidigen und seine Befehle auszuführen. Seine Pflichten sind, meine Steuern zu bezahlen, mich mit Futter zu versorgen, mit mir zu spielen und mich mit Streicheleinheiten zu verwöhnen. So funktioniert unser Zusammensein und ich muss sagen, das ist ein schönes Hundeleben!

Warum aber blicken viele »Zweibeiner« so böse auf uns?

Haben wir etwas falsch gemacht? Ich habe sie doch nicht angebellt oder -geknurrt und auch nicht an der Leine gezerrt! Ich bin ein braver Hund! Mein Zweibeiner meint, die »Häufchen« sind daran schuld!

Wie bei allen Lebewesen muss das, was man an Nahrung zu sich nimmt, auch bei mir irgendwann mal wieder raus. Bei meiner Spezies geht das am besten im Freien.

Dafür geeignet sind Wiesen und Wälder wo man auch gleich richtig rumtoben kann. Mangels dieser Möglichkeiten werden ersatz-

weise auch Parkanlagen, Bäume, Lichtmasten, Gartenzäune, Gehwege und Schnittgerinne benutzt.

Letzteres ruft jedoch den Ärger der anderen »Zweibeiner« hervor, da der Anblick meiner stinkenden Häufchen nicht sehr schön ist und noch weniger Freude macht, wenn man in die Häufchen hineintritt. Dabei kann ich nichts dafür, denn »müssen muss jeder«. Wenn ich könnte, würde ich Schaufel und Besen in die Hand nehmen und meine Häufchen beseitigen (eine Tüte tut es übrigens auch).

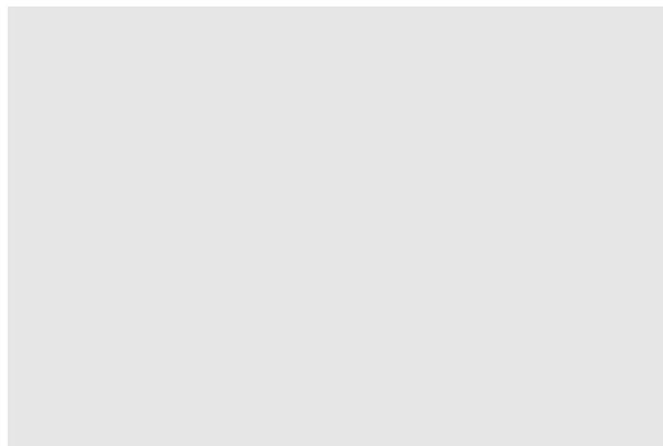
Da dies leider nicht möglich ist, muss diese Aufgabe mein Zweibeiner übernehmen. Dies tut er gern für mich, weil er mein Freund ist und nicht möchte, dass ich von anderen schief angesehen oder sogar als »blöder Hund« beschimpft werde.

Leider sehen das nicht alle Hundehalter so! Deshalb mein Aufruf an alle »Hunde-Herrchen und -Frauchen«: **Bitte beseitigt die Häufchen Eurer Freunde von den öffentlichen Flächen wie Parkanlagen, Gehwege und Schnittgerinne!**

Dann werden Eure »Lieblinge« auch gerne im Stadtgebiet gesehen und alle Leute merken »Wir Hunde sind ordentlich«!



Anzeige



Investitionen in die Zukunft Ihres Unternehmens

Fördermittel für die Qualifizierung

Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung und einem zunehmenden Fachkräftebedarf wird die Qualifizierung vorhandener Mitarbeiter immer wichtiger. Der Freistaat Sachsen und die Agentur für Arbeit haben diese Bedürfnisse erkannt und bieten vielfältige Hilfen bei Weiterbildungsmaßnahmen für die Unternehmer und Ihre Mitarbeiter an. Dies reicht von finanzieller Unterstützung bis zur Vermittlung von »Vertretern« für die Zeit einer längeren Qualifizierung. Die Fördermöglichkeiten können von Unternehmen fast aller Branchen genutzt werden.

Die Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH lädt Sie gemeinsam mit der Sächsischen Aufbaubank, der Agentur für Arbeit und der Stadtverwaltung Radebeul am **5. Mai 2008 um 19.00 Uhr** in den Ratssaal des Rathauses Radebeul (2. OG), Pestalozzistraße 6 in 01445 Radebeul ein. Nach der Vorstellung der einzelnen Förderprogramme stehen Ihnen die Experten für Fragen und Einzelgespräche zur Verfügung. Sollten Sie an dem Termin verhindert sein, so können wir jederzeit auch ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren.

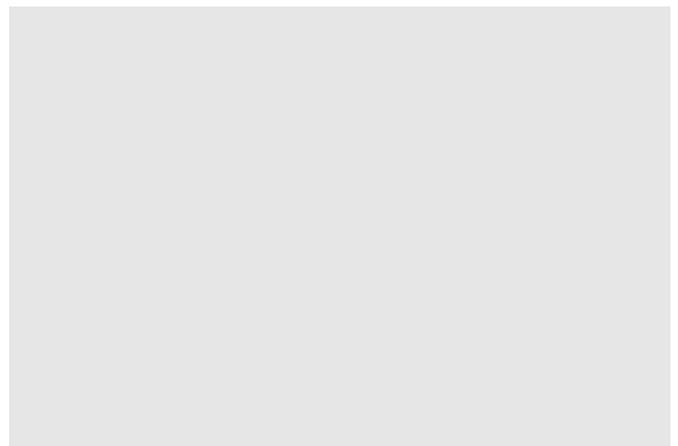
Kontakt Daten: WRM GmbH,
Osman Nasr, Neugasse 41,
01662 Meißen, Telefon 03521/40 58 74,
O.Nasr@wrm-gmbh.de

Sie suchen einen regelmäßigen Nebenverdienst?

Wir suchen zuverlässige Verteiler für das Radebeuler Amtsblatt u. a.

Haushaltwerbung Walter Dresden
Telefon 0351/ 640 16 14

Anzeige





Verwaltungs- und Finanzausschuss

Folgender Beschluss wurde am 4. 4. 2008 gefasst:

VFA 05/08-04/09

Grundstückserwerb im Bereich Schildenstraße (Flurstück 108 der Gemarkung Radebeul)

Einwohnerfragestunde der Stadt Radebeul

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen. Die Fragen können im Vorfeld schriftlich oder zur Sitzung direkt vorgebracht werden. Anonyme Fragen bzw. Fragen, die nicht zu Gemeindegangelegenheiten gehören, werden nicht beantwortet. **Der nächste Termin ist der 21. Mai 2008, 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Pestalozzistraße 6.**

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung an **Frau Nicole Hartnick**, zuletzt wohnhaft gemeldet in 14612 Falkensee, Mainzer Straße 30 zuzustellen ist:

Bescheid zur Festsetzung von Gewerbesteuer 2005 vom 12. März 2008

Die öffentliche Zustellung nach § 15 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz erfolgt, da alle Versuche der Ermittlung des derzeitigen Aufenthaltsortes erfolglos geblieben sind. Der Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen **ab dem Tag dieser Veröffentlichung** gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen gesetzlichen Vertreter im:

Sachgebiet Steuern der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul

zu den öffentlichen Sprechzeiten abgeholt werden.

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unter www.radebeul.de

| Termine | Beginn | Gremium, Sitzungsort |
|--------------|-----------|---|
| 06. 05. 2008 | 18.00 Uhr | Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52 |
| 07. 05. 2008 | 18.00 Uhr | Verwaltungs- und Finanzausschuss WSR GmbH, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum |
| 21. 05. 2008 | 17.00 Uhr | Stadtrat Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19 |
| 27. 05. 2008 | 18.00 Uhr | Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss Karl-May-Museum, Karl-May-Straße 5 |

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Folgende Beschlüsse wurden am 16. 4. 2008 gefasst:

SR 01/08 – 04/09

Haushaltsplan 2008, Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

des brachliegenden Geländes Hauptstraße/ Sidonienstraße im Sanierungsgebiet »Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost«

SR 14/08 – 04/09

Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB zum Bauvorhaben Umbau und Sanierung Gymnasium Luisenstift – Weinberghaus, Los Fassadenarbeiten

SR 17/08 – 04/09

Aufhebung der Berufung von Herrn Uwe Sachse zum sachkundigen Einwohner im Stadtentwicklungsausschuss

SR 16/08 – 04/09

Grundsatzbeschluss zur weiteren Entwicklung

SR 18/08 – 04/09

Bestätigung der Vorschlagsliste für Schöffen am Amtsgericht Meißen

Öffentliche Bekanntmachung

über die Auslage einer Vorschlagsliste zum Schöffenamt

Mit Beschluss vom **16. 4. 2008** (SR 18/08-04/09) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul die für ein Schöffenamt am Amtsgericht Meißen für die Amtsperiode 2009 bis 2013 eingegangenen Bewerbungen in einer Vorschlagsliste aufgestellt.

Diese Vorschlagsliste liegt in der Zeit **vom 13. 5. 2008 bis 19. 5. 2008** bei der Stadtverwaltung Radebeul, 01445 Radebeul, Pestalozzistraße 6, 1. OG, Zimmer 09, zu den allgemeinen Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht auf.

Gegen die Vorschlagsliste kann **vom 20. 5. 2008 bis 26. 5. 2008** bei der:

Stadtverwaltung Radebeul, 01445 Radebeul Pestalozzistraße 6, oder beim

Amtsgericht Meißen, 01662 Meißen Domplatz 3,

schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach Nummer 6 oder Nummer 7 und 8 der Schöffen- und JugendschöffenVwV vom 27. 12. 1999 **in der Fassung vom 30. 1. 2008** nicht aufgenommen werden durften oder nicht aufgenommen werden sollten.

Die Wahl der Schöffen erfolgt durch einen unabhängigen Wahlausschuss unter Vorsitz eines Richters beim Amtsgericht Meißen.

Wendsche, Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radebeul

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radebeul über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Oberbürgermeister, Landrat und Kreistag am 8. Juni 2008 sowie für die etwaige Neuwahl am 22. Juni 2008

1 Das gemeinsame Wählerverzeichnis zur Oberbürgermeister-, Landrats- und Kreistagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Radebeul wird in der Zeit vom 19. Mai bis 23. Mai 2008 während der folgenden Dienstzeiten: Montag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch 9.00 bis 13.00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr in der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul, Erdgeschoss, Zimmer 4, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Sächsisches Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2 Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 19. Mai bis 23. Mai 2008 spätestens 12.30 Uhr bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul, Erdgeschoss, Zimmer 4, Berichtigung beantragen oder Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3 Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 18. Mai 2008 eine Wahlbenachrichtigung. Sie gilt auch für eine gegebenenfalls erforderlich werdende Neuwahl; neue Wahlbenachrichtigungskarten werden grundsätzlich nicht versandt.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4 Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl des

- Landrat durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des neuen Kreises Meißen,
- Kreistages durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises
- Oberbürgermeisters durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt oder durch Briefwahl teilnehmen.

5 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,
- b) wenn er seine Wohnung ab dem 5. Mai 2008 in einen anderen Wahlbezirk
 - innerhalb der Gemeinde
 - außerhalb der Gemeinde, wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist, verlegt,
- c) wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter für die Kommunalwahlen,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
- c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Der Antrag kann gemeinsam für die Wahl (erster Wahlgang) und für die etwaige Neuwahl (zweiter Wahlgang) gestellt werden. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 6. Juni 2008, 16.00 Uhr, und für die etwaige Neuwahl bis zum 20. Juni 2008, 16.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6,

01445 Radebeul, Erdgeschoss, Zimmer 4, mündlich, jedoch nicht fernmündlich, oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6 Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich

- die amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen gelben Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen orangefarbenen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm vom Wahlbüro der Stadtverwaltung auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle der plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch **schriftliche Vollmacht** nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können. Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Die Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Sie können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Radebeul, den 30. April 2008
Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister



Bekanntmachung des Regierungspräsidium Dresden

über die Planfeststellung für das Bauvorhaben Staatsstraße S 84

Bekanntmachung über die Planfeststellung für das Bauvorhaben »Staatsstraße S 84 – Neubau Niederwartha – Meißen, BA 2.1« Bau – km 2+092.658 bis Bau – km 3+419.465, gemäß § 39 SächsStrG, § 1 SächsVwVfG i. V. m. §§ 72 ff VwVfG und § 9 UVPG

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens für das oben genannte Bauvorhaben wird ein Erörterungstermin durchgeführt. Der Erörterungstermin findet am **Dienstag, den 3. Juni 2008** und am **Mittwoch, den 4. Juni 2008**, jeweils ab **9.00 Uhr** (Einlass ab 8.30 Uhr) im Regierungspräsidium Dresden, Raum 4004 (Großer Saal), Staufenbergallee 2, 01099 Dresden statt.

Zeitplan:

- 3. Juni 2008 Rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren und Vorstellung des Vorhabens, Erörterung der privaten Einwendungen
- 4. Juni 2008 Fortsetzung der Erörterung der privaten Einwendungen und Erörterung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der anerkannten Naturschutzvereine

Die Erörterung wird an allen Tagen beendet, wenn kein Erörterungsbedarf mehr besteht. Eventuell während des Termins notwendig werdende Verschiebungen im Zeitplan bleiben vorbehalten und werden im Termin bekannt gemacht.

Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert.

Die Teilnahme am Erörterungstermin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann und dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Der Erörterungstermin ist **nicht** öffentlich.

Dresden, 1. 4. 2008
Regierungspräsidium Dresden

Dr. Hasenpflug, Regierungspräsident

Öffentliche Bekanntmachung

von Terminen im Zusammenhang mit der Oberbürgermeisterwahl

- 1) Am Pfingstmontag, den 12. Mai 2008 können in der

Stadtverwaltung Radebeul,
Pestalozzistraße 6, Zimmer 4,
in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

noch Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl eingereicht und Unterstützungsunterschriften geleistet werden.

- 2) Die Sitzung des Stadtwahlausschusses zur Prüfung und Beschlussfassung über die Zulassung oder Zurückweisung der eingereichten Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl erfolgt am 13. Mai 2008 um 18.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Verpflichtung der Beisitzer, des Schriftführers und eventueller Hilfskräfte.
2. Bericht des Vorsitzenden des Wahlausschusses über das Ergebnis der Vorprüfung.
3. Die Vertrauenspersonen erhalten vor der Entscheidung Gelegenheit zur Äußerung.
4. Beschlussfassung, soweit erforderlich, über die Zurückweisung von Wahlvorschlägen.
5. Beschlussfassung, soweit erforderlich, über die Beifügung von Unterscheidungsbezeichnungen bei Wahlvorschlägen
6. Beschlussfassung über die Zulassung der Wahlvorschläge und ihre Reihenfolge.

Dr. Jörg Müller,
Vorsitzender Stadtwahlausschuss

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze.

Genaue Bezeichnung der Straße: Serkowitzter Straße
Stadt / Gemeinde: Radebeul
Landkreis: Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 34 Gemarkung Radebeul, welche im unten angefügten Lageplan kenntlich gemacht ist, wird gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen,

Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur Serkowitzter Straße liegt in der Zeit vom 1. 5. 2008 bis 31. 5. 2008 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt





Auslobung für den 12. Bauherrenpreis der Stadt Radebeul 2008 zur Förderung von Architektur und Baukultur

Der Preis wird gemeinsam vom Verein für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.v. und der Großen Kreisstadt Radebeul verliehen. Er ist eine Anerkennung für herausragende und ortstypische Baugestaltungen oder Sanierungen von Bauvorhaben (z. B. gewerbliche, öffentliche und Wohngebäude einschließlich besonders gelungener Garten- und Freianlagen) auf dem Gebiet der Stadt, die in den letzten Jahren beurteilbar fertiggestellt worden sind.

In diesem Jahr sind die drei Kategorien **Bauen im Bestand**, **Neues Bauen** und **Freiflächengestaltung** vorgesehen. Vorschlagsberechtigt ist jede natürliche und juristische Person. Den Preis erhält der Bauherr.

Bis spätestens **30. Juni 2008** (Posteingang) können anschriftgenaue Vorschläge unter Beifügung von jeweils drei bis fünf aussagekräftigen Fotos und kurzer schriftlicher Begründung oder ein entsprechend gestaltetes Poster (nicht größer als 80 x 60 cm) mit dem Vermerk »Bauherrenpreis 2008« bei der Jury (Verein für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.v., Winzerstraße 83, oder Stadtverwaltung Radebeul, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Pestalozzistraße 8 in 01445 Radebeul) eingereicht werden. Wer für die Einreichung Hilfe benötigt, kann sich vertrauensvoll an ein Jurymitglied wenden! Unter den Vorschlägen können auch bisher nicht ausge-

zeichnete Bauvorhaben sein, die zum wiederholten Male eingereicht werden.

Die Beurteilung richtet sich an den folgenden Bewertungskriterien aus:

- Städtebauliche Einordnung unter Berücksichtigung der Ausgangssituation
- Erhaltungsgrad des historisch gewachsenen Zustandes
- Realisierung einer gebietsspezifischen Nutzung – Verhältnis bisheriger zu neuer Nutzung
- Angemessene Verwendung umweltgerechter Baustoffe, Bautechniken und Bauweisen sowie Verwendung regenerativer Energien
- Landschaftstypische Pflanzenverwendung und dem Gebietscharakter entsprechender Materialeinsatz und dessen Zusammenspiel

Der nicht öffentlich tagenden Jury gehören als Mitglieder an (in alphabetischer Reihenfolge):

- **Dr. Jens Baumann**, Geograph und Verwaltungsfachwirt – Verein
- **Dagmar Flämig**, Stadtplanerin/Architektin – Stadt
- **Thomas Gerlach**, Autor – Verein
- **Thomas Große**, Techniker für Garten- und Landschaftsbau – Stadt
- **Dietrich Lohse**, Denkmalpfleger/Architekt – Stadt

- **Dr. Klaus Löschner**, Architekt – Verein
- **Stefanie Kerkhof**, Selbständige Webdesignerin – Stadt
- **Prof. Dr. Heinrich Magirius**, Landeskonservator i.R. – Verein
- **Dr. Jörg Müller**, Architekt/Stadtplaner – Stadt
- **Marion Scherber**, Dipl.-Ökonomin – Verein
- **Frank Sparbert**, Dipl.-Ingenieur – Stadt
- **Sylvia Zoschke**, Architektin – Verein

Die **Bekanntgabe der Preisträger** erfolgt erst bei der öffentlichen Preisverleihung am Sonnabend, den 8. November 2008, um 19.30 Uhr, in der Sparkasse Radebeul-Mitte, Meißner Straße 153.

Zusätzlich wird ein **Publikumspreis** vergeben: In der Zeit von Ende Oktober 2008 bis zum 8. November 2008 erhalten die Besucher einer Ausstellung aller eingegangenen Vorschläge die Möglichkeit, ihre eigene Wertung vorzunehmen. Die Ergebnisse werden unmittelbar vor der öffentlichen Preisverleihung bekannt gegeben. Im Übrigen gilt die Satzung über den Bauherrenpreis der Stadt Radebeul in ihrer jeweils gültigen Fassung.

*Dr. Jens Baumann, Vorsitzender des Vereins für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.v.
Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister der Großen Kreisstadt Radebeul*

Information der Öffentlichkeit zum Betrieb der Thermischen Behandlungsanlage der Arevipharma GmbH im Jahr 2007

Entsprechend der immissionsschutzrechtlichen Änderungsgenehmigung ist die Arevipharma GmbH, Meißner Straße 35 in 01445 Radebeul verpflichtet, die Öffentlichkeit über die Beurteilung der Messung von Emissionen und Verbrennungsbedingungen zu unterrichten. Der Betrieb der Thermischen Behandlungsanlage war wiederum sehr stabil, womit ein wesentlicher Beitrag zur umweltgerechten Betriebsweise der Produktionsanlage der Arevipharma GmbH geleistet wurde. Insgesamt war das Jahr gekennzeichnet vom Abschluss der Anpassung der Anlage, speziell der Auswertesoftware, an neue gesetzliche Vorgaben.

1. Einzelmessungen

Im Mai 2007 wurde durch die Fa. Müller BBM, eine durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft nach § 26 BImSchG benannte Messstelle, die Funktionsprüfung der Emissionsüberwachungsanlagen einschließlich der Prüfung der Auswertesysteme der TBA sowie die Kalibrierung der Emissionsmesstechnik durchgeführt (Bericht vom Mai 2007). Der Prüfbericht wurde dem Umweltfachbereich des Regierungspräsidiums Dresden im Juni 2007 übergeben.

2. Kontinuierliche Messungen

a) Der Konzentrationsgrenzwert für das Tagesmittel wurde beim Parameter Gesamtkohlen-

stoff an einem Tag überschritten. Bei 8 (von 16486) Halbstundenmittelwerten kam es zu Konzentrationsgrenzwertüberschreitungen beim Parameter Stickoxid (3x), Kohlenmonoxid (2x), Gesamtkohlenstoff (2x) und Schwefeldioxid (1x). Das entspricht weniger als 0,1 % der Betriebszeit der Anlage. Die Ursachen für diese Grenzwertüberschreitungen waren technische Defekte in der Anlage bzw. der Steuerung sowie der Emissionsmesstechnik, welche umgehend behoben wurden.

Durch diese Grenzwertüberschreitungen kam es zu einem ungenehmigten Ausstoß von 2,1kg Stickoxiden, 87,3g Kohlenmonoxid, 27,3g Gesamtkohlenstoff und 3,6g Schwefeldioxid. Insgesamt wurden 22,3kg/a Staub, 10,3 kg/a Schwefeldioxid (SO₂), 1646,3kg/a Stickoxide (NO_x), 5,3kg/a Chlorwasserstoff (HCl), 11,2kg/a Gesamtkohlenstoff (Cges) und 65,2kg Kohlenmonoxid (CO) emittiert. Bei Vollaustlastung der Anlage und voller Inanspruchnahme der Konzentrationsgrenzwerte wäre eine jährliche Schadstofffracht von 6.300kg NO_x, 1.050kg SO₂, 420kg HCl, 2.100kg CO, 420kg Cges und 420kg Staub zulässig.

Die Konzentrationswerte (Tagesmittel) der genannten Parameter wurden nur zwischen 1,0% u. 26,1% des Zulässigen ausgeschöpft.

- b) Die Verfügbarkeit der Messeinrichtungen für die Luftschadstoffe lag zwischen 98,0% und 99,7% und damit wesentlich über den neu geforderten 90%.
- c) Von den nach der novellierten 17. Verordnung zum BImSchG nur noch genehmigten 60 (ursprünglich 216 h / a) Ausfallstunden/a wurden 44,2 h (= 0,5% der Gesamtjahreslaufzeit) in Anspruch genommen, d. h., dieses Limit wurde um 26,3% unterschritten.
- d) Die Mindestbrennkammertemperatur wurde sowohl bei der Abluft-/Abgasverbrennung als auch bei der Lösungsmittelverbrennung bei weniger als 0,1% der Betriebszeit der Anlage nicht eingehalten.

Die Temperaturunterschreitung um jeweils wenige Kelvin hatte seine Ursachen in der Regelung des Beginns der Zusp eisung von Lösungsmitteln bzw. Abluft/Abgas im Anfahrbetrieb und in den Schwankungen der Lösungsmittel- bzw. Abgaskalorik. Während der Zeit der Temperaturunterschreitung war kein Einfluss auf die Emissionskonzentration der Luftschadstoffe zu verzeichnen, was auch durch den Umweltfachbereich des Regierungspräsidiums Dresden im Zuge der Emissionsfernüberwachung verfolgt werden konnte.

*Dr. Schickaneder, Arevipharma GmbH
im März 2008*

Radebeul spielt

Fest zum Kindertag in Altkötzschenbroda

Radebeul spielt am 1. Juni 2008 in Altkötzschenbroda rund um das Mehrgenerationenhaus von 13.00 bis 18.00 Uhr. Das Felsenweginstitut, die Werbegilde, das Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Radebeul, das Sachgebiet Sozial- und Jugendförderung der Stadt Radebeul und die städtischen Kindertagesstätten laden anlässlich des Kindertages alle herzlich zum Kinderfest mit Bühnenprogramm und interessanten alten und neuen Spielideen ein. Der Eintritt ist frei.

Kontakte zu Radebeulern in aller Welt gesucht

eine Aktion des radebeuler couragepreis vereins gemeinsam mit der SZ

Wenn am 27. August in der Friedenskirche zu Altkötzschenbroda zum dritten Mal der Radebeuler Couragepreis verliehen wird, soll es auch wieder einen lokalen Preisträger geben.

2004 war es Bärbel Starke und der Betriebsrat von Degussa/Hexal, die der Jury hierfür preiswürdig erschienen. 2006 wurde nur der internationale Preis verliehen, lokal gab es eine Anerkennung für zwei Luisenstift-Schüler, die sich mutig und erfolgreich mit dem Demokratie(un)verständnis der NPD im Sächsischen Landtag auseinandergesetzt hatten. Jetzt erwartet die Jury von Radebeuler Bürgern bis zum 31. Mai Vorschläge für den lokalen Preis 2008. Die Jury hat ausdrücklich festgestellt, dass dieser Preis nicht nur an Menschen verliehen werden soll, die in Radebeul wirken, sondern auch an Radebeuler, die andernorts in der großen weiten Welt couragiert handeln.

Das hat Verein und SZ auf eine Idee gebracht, die deutlich über den Rahmen der Suche nach Kandidaten für den Preis hinausgeht. Gesucht werden jetzt Kontakte zu Radebeulerinnen und Radebeulern, die anderswo in Deutschland oder in der Welt Interessantes tun und davon berichten können – unabhängig davon, ob dies preiswürdig erscheint oder nicht! Die SZ wird diese Menschen vorstellen, der Couragepreisverein sie gegebenenfalls zu einem öffentlichen Gesprächsabend nach Radebeul einladen. Das könnte für alle bei uns in Radebeul interessant werden: zu erfahren, welchen Herausforderungen sich Menschen, die im Elbland aufgewachsen sind, heute in Europa oder Übersee stellen.

Was ihnen im Ausland wichtig geworden ist, was sie bewegt und was sie bewegen. So wird auch erkennbar, dass Menschen aus der Wein- und Garten- und Industrie- und Friedensstadt Radebeul nicht nur vor Ort Interessantes tun, sondern auch anderswo! Vielleicht verbirgt sich unter ihnen auch ein zukünftiger Couragepreisträger, der zusammen mit den Preisträgern aus Osteuropa zu uns eingeladen werden kann?! Also: Radebeul weltoffen und Radebeuler aus aller Welt stellen sich vor. Wenn Sie jemanden kennen, von dem wir in Radebeul wissen sollten, melden Sie sich bitte bei der Geschäftsstelle der SZ oder beim Radebeuler Couragepreisverein (Vors. Ulfrid Kleinert, Tel. 0351/ 8 38 38 23 oder Geschäftsführerin Gulnara Gey, Telefon 0351/ 8 31 15 50). Die SZ wird fortlaufend berichten.

Tag des offenen Bootshauses

Am 18. Mai 2008 lädt das Wassersportzentrum Radebeul »An der Festwiese 9« zum »Tag des offenen Bootshauses« ein. Informationsstände mit attraktiven Angeboten rund um Freizeit und fachkundige Beratung.

Anzeige

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert

Abschluss Altdeponie Kroatengrund

Bis Ende Juli wird der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) die Altdeponie Kroatengrund in Radebeul sanieren. Baubeginn ist am 8. April. Rund 385.000 Euro brutto wird dann die SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H. mit Sitz in Meißen verbauen. Insgesamt belaufen sich die Kosten für die gesamte Baumaßnahme (inkl. Planungsleistungen, Fremdüberwachung) voraussichtlich auf rund 495.000 Euro brutto. Davon können bis zu 75 Prozent aus den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert werden.

Als erste Maßnahme muss der Deponiekörper profiliert werden, um die bestehende steile Südböschung abzuflachen und das Plateau zu begradigen. Damit wird zukünftig ein ungehindertes Abfließen des Oberflächenwassers gewährleistet.

Dann wird eine 20 Zentimeter mächtige Stützschicht aus Mineralkornmisch aufgebracht. Darauf kommt anschließend eine 2,5 Millimeter starke Kunststoffdichtungsbahn. Die Verlegung erfolgt flächendeckend; die einzelnen Bahnen werden fest miteinander verschweißt. Als nächster Schritt wird ein Schutzvlies aus Geotextil aufgebracht.

»Derzeit befindet sich auf dem überwiegenden Teil des Deponieplateaus ein Lagerplatz der ansässigen Baufirma«, informiert Raimund Otten, Geschäftsführer des Verbandes. Der soll auch nach der Sanierung wieder seinen Platz dort finden. Deshalb werden auf dieser Fläche gesondert eine 30 Zentimeter starke Kiesschicht als Entwässerungsschicht und ein Filtervlies aufgebracht. Auf der übrigen Deponiefläche ist eine Dränagematte aus geotextilen Material ausreichend.

Abschließend kommt auf die gesamte Deponiefläche ein kulturfähiger Mineralboden, ein Meter stark, der mit Rasen und Kräuterbeimischung begrünt wird.

Angelegte Randgräben fangen das Oberflächenwasser auf und leiten es in das Regenrückhaltebecken, welches auf der Fläche des ehemaligen Teiches angelegt wurde.

Die Altdeponie befindet sich in einer natürlichen Geländesenke. Bis 1991, Beginn der Ablagerung ist unbekannt, sind hier auf einer Fläche von zirka 7.300 Quadratmeter rund 17.000 Kubikmeter Haus- und Sperrmüll, Bauschutt und Bodenaushub, Asche und Gartenabfälle abgelagert worden. Die Altanlage muss vorerst 30 Jahre nachgesorgt und kontrolliert werden.

Kontakt: Telefon 0351/40 40 48 00, presse@zaoe.de, www.zaoe.de

Anzeige

Ehrenamtliche Helfer gesucht

für das 4. Schmalspurbahn-Festival im Juli

Liebe Radebeulerinnen, liebe Radebeuler, am 5. und 6. Juli 2008 findet unser 4. SSB Schmalspurbahn-Festival auf dem Bahnhof und am Historischen Güterboden Radebeul Ost statt. Wir planen wieder ein Fest für die ganze Familie, u. a. mit Modelleisenbahnausstellung. Für die Durchführung benötigen wir viele interessierte ehrenamtliche Helfer über 18 Jahre, die uns bei verschiedenen einfachen Aufgaben unterstützen. Die Öffnungszeiten ist am Sonnabend von 10.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr. Es sind auch Stundeneinsätze möglich. Bitte Sie sich bei Diana Moldenhauer unter Telefon 0172/7988146.

SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul gGmbH
Am Alten Güterboden 4, 01445 Radebeul, www.ssb-museum.de

Lesen in Kötzschenbroda

Eröffnung der neuen Veranstaltungsreihe

Wie schnell und leichtfertig wird es dahingesagt, dass man über Gott und die Welt gesprochen habe. In der Literatur geht es aber oftmals um nicht viel weniger als eben das. Aus diesem Grund wollen wir uns in der neuen Veranstaltungsreihe Lesen in Kötzschenbroda der Literatur zuwenden und dazu Schriftsteller einladen, hier zu lesen und sich unseren Fragen zu stellen. Für die Eröffnungsveranstaltung am Freitag, den 30. Mai 2008, 20.00 Uhr im Luthersaal, Altkötzschenbroda 40, Radebeul, konnten wir Reiner Kunze gewinnen. Unter dem Titel Instandsetzung des Morgens liest er Tagebuchnotizen und Gedichte aus vierzig Jahren. Die Moderation übernimmt Dr. Jörg Bernig. Wollten wir uns für die Reihe (mit geplanten Veranstaltungen im Frühjahr und im Herbst) etwas wünschen, dann vielleicht das, was in Reiner Kunzes jüngstem Gedichtband Lindennacht (2007) so benannt ist: »Was blühen muss, blüht / in Geröll auch und Gestein / und abseits jedes Blickes«. Wir wünschen »Lesen in Kötzschenbroda« viele Blicke und laden Sie herzlich ein. (Eintritt: 4,00 €/erm. 2,00 €)

SSB Schmalspurbahnmuseum

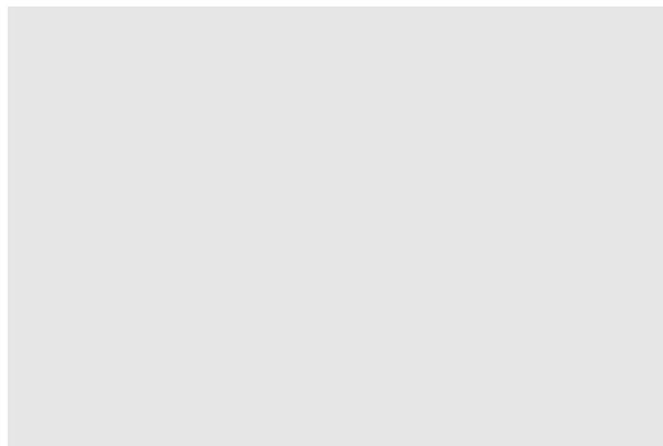
Am Alten Güterboden 4, 01445 Radebeul

Sonnabend, 10. Mai 2008, 14.00 Uhr
Sonderausstellung: »Die Sächsische I K – Wiedergeburt einer Lok-Legende“

Sonnabend, 24. Mai 2008, 14.00 Uhr
Sonderausstellung: »Die Sächsische I K – Wiedergeburt einer Lok-Legende«

Telefon 0351/213 44 50 · www.ssb-museum.de

Anzeige



**STADT
GALERIE
RADEBEUL**

Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di, Mi, Do, So 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungseröffnung

am 16. Mai 2008 um 19.30 Uhr

Gemeinschaftsausstellung »Zeit-Ma(h)l«

Performance: Christian Jean Seimann, Musik: Mathias Macht
Teilnehmende Künstler: Nadja Göschel, Jan Kretschmar, Peter Pit Müller, Martina Neumann, Anne Katrin Pinkert, Jo Siamon Salich

Schottisch-Irisches Hoffest

am 17. und 18. Mai 2008, ab 11.00 Uhr

Irish-Folk-Session, Schottisches Dudelsack-Orchester, Ausstellung, mehrere Bands auf der Hofbühne, Highland-Grill, Kinderspielplatz, Lagerfeuer mit dem Schmiedeteam und der Stadtgalerie

Ausstellung

Gemeinschaftsausstellung »Zeit-Ma(h)l«

Zwanzig Jahre nach der Gemeinschaftsausstellung »Ma(h)l-Zeit« 1987 in Radebeul entstand die Idee der damals beteiligten Künstler, einer erneuten kreativen Begegnung. »Zeit-Ma(h)l« 2008 ist die begriffliche Vereinbarung und gleichsam die Begründung dafür, sich wieder aufeinander einzulassen. Die Ausstellung zeigt dokumentarische Rückblicke, Etappen der künstlerischen Arbeit bis heute, Bewegung in unterschiedliche Richtungen und in unterschiedlichen Konstellationen.

Teilnehmende Künstler: Nadja Göschel, Jan Kretschmar, Peter Pit Müller, Martina Neumann, Anne Katrin Pinkert, Jo Siamon Salich
Malerei, Zeichnung, Objekt, Fotografie
zu sehen bis 29. Juni 2008

HEIMATSTUBE KÖTZSCHENBRODA

01445 Radebeul · Altkötzschenbroda 21

jeden Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Kleine Dauerausstellung mit Fotos, Texten, Dokumenten und Karten sowie ausgewählten Sachzeugen zur Geschichte Kötzschenbrodas
Kontakt über Stadtgalerie

Ausstellung

Galerie im Technischen Rathaus, Pestalozzistraße 8

Gemeinschaftsausstellung »5 Jahre Malen in der Fami«
Malerei und Zeichnung, zu sehen bis Juni 2008

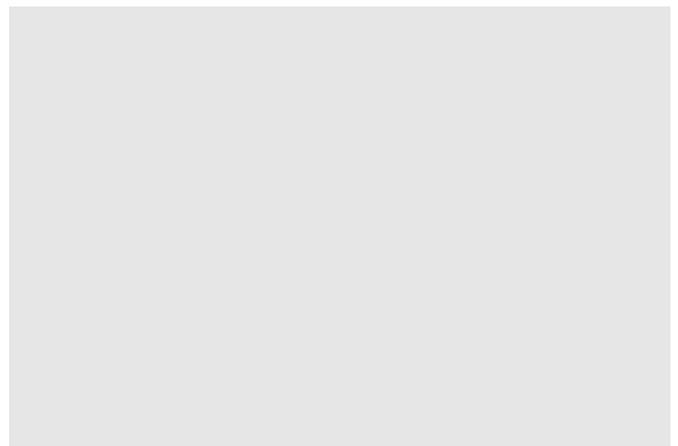
Vorankündigung

»21. Radebeuler Kasperiad«

am 15. Juni 2008 von 11.00 bis 19.00 Uhr

Auf dem Anger von Altkötzschenbroda präsentieren in Stadtgalerie, Familienzentrum, Ev. Kinderhaus 14 Theater aus fünf Bundesländern
8 Stunden nonstop 36 Puppenspiel-Vorstellungen für die ganze Familie.

Anzeige



Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/8 95 41 20
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Information
RADEBEUL



Öffentliche Gästeführungen 2008

- 17.05.2008, 15.30 Uhr**, Funktion-Form-Farbe
Treff: Hotel Goldener Anker, Altkötzschenbroda 61
- 18.05.2008, 15.30 Uhr**, Bauten und Wein in der Oberlößnitz
Treff: Weingutmuseum Hoflößnitz, Knohllweg 37
- 21.06.2008, 15.30 Uhr**, Wein-Wandern-Wackerbarth
Treff: Staatsweingut Schloss Wackerbarth, Wackerbarthstraße 1
- 22.06.2008, 15.30 Uhr**, Bauten und Wein in der Oberlößnitz
Treff: Weingutmuseum Hoflößnitz, Knohllweg 37
- 19.07.2008, 15.30 Uhr**, Funktion-Form-Farbe
Treff: Hotel Goldener Anker, Altkötzschenbroda 61
- 20.07.2008, 15.30 Uhr**, Wein-Wandern-Wackerbarth
Treff: Staatsweingut Schloss Wackerbarth, Wackerbarthstraße 1
- 16.08.2008, 15.30 Uhr**, Bauten und Wein in der Oberlößnitz
Treff: Weingutmuseum Hoflößnitz, Knohllweg 37
- 17.08.2008, 15.30 Uhr**, Funktion-Form-Farbe
Treff: Hotel Goldener Anker, Altkötzschenbroda 61
- 20.09.2008, 15.30 Uhr**, Wein-Wandern-Wackerbarth
Treff: Staatsweingut Schloss Wackerbarth, Wackerbarthstraße 1
- 21.09.2008, 15.30 Uhr**, Wein-Wandern-Wackerbarth
Treff: Staatsweingut Schloss Wackerbarth, Wackerbarthstraße 1
- 18.10.2008, 15.30 Uhr**, Funktion-Form-Farbe
Treff: Hotel Goldener Anker, Altkötzschenbroda 61
- 19.10.2008, 15.30 Uhr**, Bauten und Wein in der Oberlößnitz
Treff: Weingutmuseum Hoflößnitz, Knohllweg 37

Der Preis für die öffentlichen Führungen beträgt 6,00 Euro pro Person, Kinder bis 14 Jahre sind kostenfrei. Die Weinverkostung, die in der Führung Wein-Wandern-Wackerbarth inbegriffen ist, kostet zuzüglich 8,00 Euro pro Person.

Selbstverständlich können alle Führungen auch ganz individuell als »Sonderführung« gebucht werden. Hier beträgt der Preis für 1,5 Stunden 60,00 Euro bis 25 Personen und 115,00 Euro bis 50 Personen.

Weitere Informationen zu diesen oder anderen Gästeführungen finden Sie im Internet unter www.radebeul.de, Bereich Tourismus oder im entsprechenden Flyer.

Anzeige



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2 · Tel. 0351/8 36 36 30, Sidonienstraße 1 b-c · Tel. 8 39 52 32
Mo 9 – 19 Uhr · Di 9 – 19 Uhr · Mi 9 – 19 Uhr · Do geschl. · Fr 9 – 19 Uhr

Montag, 5. Mai 2008, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost

Gespräche über Literatur: Buchbesprechung

Tschingis Aitmatow: »Der Schneeleopard«

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Donnerstag, 8. Mai 2008, 15.00 Uhr, Bibliothek West

Lesecafé: Der A-Tonia Verlag Radebeul stellt sich vor

»Stöckelschuh und Kopfsteinpflaster« 13 Horrorgeschichten des Alltags, Lesung mit der Autorin Jutta Willner

Donnerstag, 8. Mai 2008, 19.30 Uhr, Bibliothek Ost

Literaturkino: »Moskau glaubt den Tränen nicht« (UdSSR 1979)

Unkostenbeitrag: 3,00 / 2,50 €

1958 zieht es Katja, Ludmila und Antonia aus der Provinz in die große Metropole Moskau. Obwohl ihre Lebensentwürfe nicht unterschiedlicher sein können, verbindet sie die Suche nach dem persönlichen Glück und – ihre tiefe Freundschaft.

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Dienstag, 13. Mai 2008., 19.30 Uhr, Bibliothek West

Der Wille zum Glück – Literatur, Musik und Wein

Der Schauspieler Jürgen Stegmann liest:

»Nur wer liebt, ist lebendig« – Liebesgeschichten von Hermann Hesse

Unkostenbeitrag: 2,50 €

Donnerstag, 15. Mai 2008, 15.00 Uhr, Bibliothek Ost

Lesecafé: Mit dem Leser im Gespräch

»Die Neuerwerbungen zum Bücherfrühling«

Dienstag, 20. Mai 2008, 19.30 Uhr, Bibliothek Ost

»Goldene Momente« – Lesung mit Musik

Geschichten vom Kennenlernen

Karin Funke liest aus ihrem neuen Buch

Musik: Ute Gräfe und Irene Wieland (Querflöte)

Unkostenbeitrag: 2,50 €

Ausstellung bis 31. Juli 2008, Bibliothek Ost

»Doch ach! Wie bald wird uns verhunzt die schöne Zeit naiver Kunst«

Atelier »Farbig« der INPUNCTO-Werkstätten

der Lebenshilfe OV Dresden e.V.

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Anzeige

Friedenskirche Radebeul

Altkötzschenbroda 40, 01445 Radebeul

Sonntag, 4. Mai 2008, 18.00 Uhr

»emBRASSment« Blechbläserquintett aus Leipzig

Sonntag, 25. Mai 2008, 9.30 Uhr, Johanneskapelle Radebeul

»David, ein echt cooler Held« Kindermusical im Gottesdienst

Sonntag, 1. Juni 2008, 18.00 Uhr

Radebeuler Orgelsommer, Gospelchor und Orgel

Kirchenmusik

in der Lutherkirche Radebeul

Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr

Zweites Internationales Kinderchorfestival Dresden

»Brücken bauen – gemeinsam singen«

Sonntag, 18. Mai, 19.30 Uhr

Radebeuler Orgelsommer, Kammermusik & Orgel

Samstag, 24. Mai, 19 Uhr

Chorsingen zu den Dresdner Musikfestspielen

Freitag, 30. Mai bis Sonntag, 1. Juni

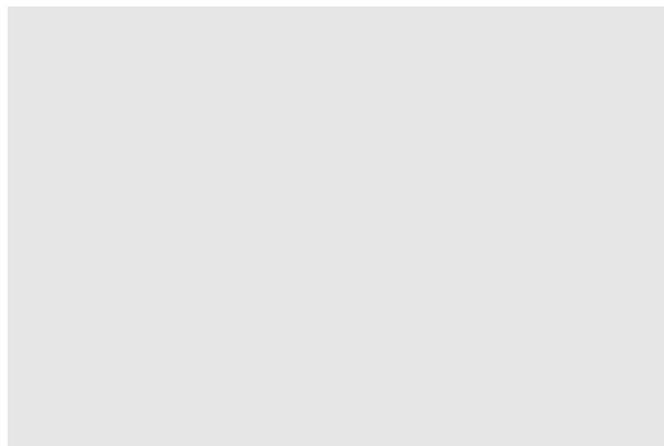
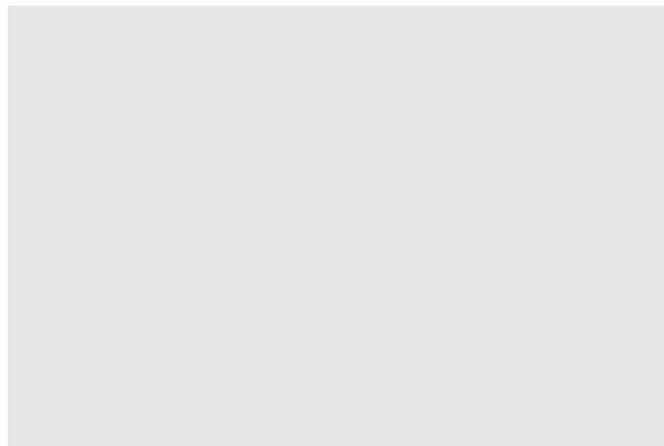
Gesamtdeutsches Posaunenfest »Ohrenblickmal« in Leipzig

siehe Internet: www.ohrenblickmal.de

Orgelmusik zur offenen Kirche

Mai bis September, jeden Mittwoch 16.30 Uhr– 17.00 Uhr

Anzeigen



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Mo 9 – 13 Uhr · Di bis Fr 9 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr

| | | | |
|----|--------|-----------|--------------------------------------|
| Do | 01.05. | 15.00 Uhr | Das Ballhaus |
| Fr | 02.05. | 19.30 Uhr | Außer Kontrolle |
| Sa | 03.05. | 19.00 Uhr | 4. Sinfoniekonzert |
| So | 04.05. | 11.00 Uhr | 4. Sinfoniekonzert |
| Fr | 09.05. | 19.30 Uhr | Me and my girl |
| Sa | 10.05. | 19.30 Uhr | Der Feuervogel |
| Mo | 12.05. | 19.00 Uhr | Rusalka |
| Do | 15.05. | 09.15 Uhr | Im Ballett entdeckt: Schulkonzert |
| | | 11.00 Uhr | Im Ballett entdeckt: Schulkonzert |
| So | 18.05. | 11.00 Uhr | Matinee: »Der andere Karl May« Foyer |
| | | 20.00 Uhr | Außer Kontrolle |
| Mo | 19.05. | 09.15 Uhr | Im Ballett entdeckt |
| | | 11.00 Uhr | Im Ballett entdeckt |
| Di | 20.05. | 11.00 Uhr | Im Ballett entdeckt |
| Mi | 21.05. | 09.15 Uhr | Im Ballett entdeckt |
| | | 11.00 Uhr | Im Ballett entdeckt |
| Fr | 23.05. | 20.00 Uhr | Me and my girl |
| Sa | 24.05. | 19.00 Uhr | 5. Sinfoniekonzert |
| So | 25.05. | 11.00 Uhr | 5. Sinfoniekonzert |
| Do | 29.05. | 19.30 Uhr | Der Feuervogel |
| Fr | 30.05. | 19.30 Uhr | Baumeister Solness |



Felsenbühne Rathen

Amselgrund 17 · 01824 Rathen · Telefon 035024 / 777-0 · Fax 777-35
Kartenvorverkauf: täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr

| | | | |
|----|--------|-----------|-------------------------|
| Sa | 10.05. | 15.00 Uhr | Der Schatz im Silbersee |
| So | 11.05. | 15.00 Uhr | Der Schatz im Silbersee |
| Mo | 12.05. | 15.00 Uhr | Der Schatz im Silbersee |
| Sa | 17.05. | 13.00 Uhr | Tag der offenen Tür |
| So | 18.05. | 16.00 Uhr | Der Regenbogen |
| Fr | 23.05. | 20.00 Uhr | Ein Sommernachtstraum |
| Sa | 24.05. | 15.00 Uhr | Der Schatz im Silbersee |
| | | 20.00 Uhr | Ein Sommernachtstraum |
| So | 25.05. | 15.00 Uhr | Der Regenbogen |
| Sa | 31.05. | 15.00 Uhr | Ronja Räubertochter |
| | | 20.00 Uhr | Ein Sommernachtstraum |



Stadbäder und Freizeitanlagen

Steinbachstraße 13 · Telefon 0351/8 38 19 96 · Telefax 8 38 19 96
Änderungen der Öffnungszeiten im Februar 2008

Veränderte Öffnungszeiten der Schwimmhalle Radebeul

| | | |
|----------|------------|---------------------------------|
| Sonntag | 11.05.2008 | geschlossen |
| Montag | 12.05.2008 | geschlossen |
| Dienstag | 13.05.2008 | 09.00 – 15.00/16.00 – 22.00 Uhr |

Die Nutzung der anderen Bereiche im »Kroko-Fit« sind täglich in der Zeit von 8.00 bis 23.00 Uhr (Mai bis September) möglich.



Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 70-91
Telefax 0351/8 30 70-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

Dienstag, 20. Mai 2008, 18.00 Uhr

Musizierstunde in der Musikschule

Samstag, 24. Mai 2008, 10.30 Uhr, Aula des Lößnitzgymnasiums

»Mein erstes Konzert« Die jüngsten Musikschüler stellen sich vor

Donnerstag, 29. Mai 2008, 18.00 Uhr

Musizierstunde in der Musikschule



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
 Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

Sonntag, 11. Mai 2008, 16.00 Uhr

»Das Tipi der Prärieindianer«

Familiennachmittag mit Großer Häuptling Kleiner Bär

Das Tipi war die Behausungsform der Prärieindianer. Um das kegelförmige Stangenzelt geht es bei unserem nächsten Familiennachmittag mit Großer Häuptling Kleiner Bär. Am Sonntag, den 11. Mai 2008, erzählt das Museumsmaskottchen für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren viel Wissenswertes über das Indianerzelt. Das Tipi war im Aufbau und seinen Funktionen auf das Leben der Bisonjäger abgestimmt. Wie und womit baut man ein Tipi? Wie lebten die Menschen darin? Auf diese und andere Fragen gibt der Große Häuptling in unserem Tipi im Museumsgarten Antwort ... Eintrittspreise: Erwachsene 7,00 Euro + Kinder 4,00 Euro + Familienkarte 15,00 Euro

Vorschau der Termine Familiennachmittage im Sommer:

So, 22.6.2008 Von Winnetou und Old Shatterhand

Mi, 17.7.2008 Die Heiligen Tiere der Indianer

Mi, 13.8.2008 Das Tipi der Prärieindianer

Beginn jeweils 16.00 Uhr am Kaminfeuer oder im Tipi

Ständiges Angebot:

»Bogenschiessen am Tipi & Spurenpfad im Museumsgarten«

Für die Zeit bis Ende Oktober 2008 besteht neben dem Besuch der Ausstellungen in »Villa Bärenfett« und »Villa Shatterhand« wieder die Gelegenheit, den Hobby-Indianer »Lonely Man« im Kostüm zu treffen und selbst den Umgang mit Pfeil und Bogen zu üben. Außerdem sind im Garten sind Spuren von Bär, Wolf, Puma, Waschbär und Büffel zu entdecken. Überprüfen Sie Ihr Wissen, welche Spur zu welchem Tier gehört. Familien können unser Familienrätsel absolvieren. Als Preis gibt es zur Belohnung für die Jüngsten ein Poster von Winnetou und Old Shatterhand.

Am Pfingstmontag, dem 12. Mai 2008, ist das Museum zusätzlich geöffnet!



Theater Heiterer Blick e.V.

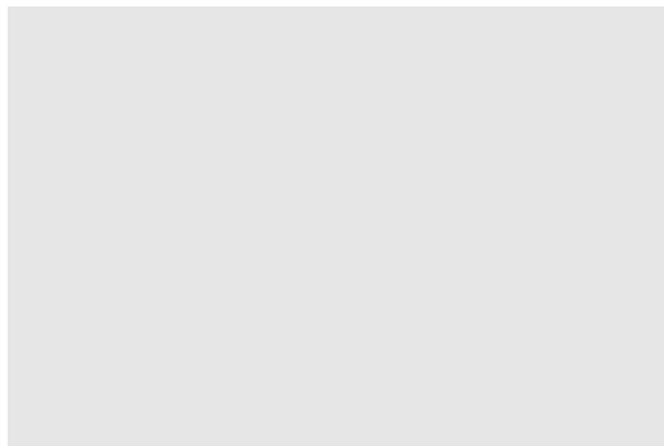
Dr.-Külz-Straße 4 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 27 71
 Kontakt / Reservierung: siehe Telefon oder www.theaterheitererblick.de

24. Mai 2008, 20.00 Uhr, Studiobühne der Landesbühnen

»Ein Wunder von Hecht – Kriminal-Groteske«

Dreißig Jahre haben drei Schwestern mit ihrem Diener in einer gutbürgerlichen Idylle gelebt, die Winter in der Stadt, die Sommer auf dem Land ... Doch in jenem Sommer, der für alle Beteiligten der letzte werden soll, stört der umtriebige Diener den gewohnten Gang der Dinge.

Anzeige



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
 www.sternwarte-radebeul.de · mail@sternwarte-radebeul.de

Donnerstag, 8. Mai 2008, 20.00 Uhr

»Astronomische Beobachtungen am Anfang des 21. Jahrhunderts«

Vortrag von Ulf Peschel

In den letzten Jahren hat sich die Entwicklung der Beobachtungstechniken und möglichkeiten rasant vollzogen. Das Hubble-Space-Teleskop ermöglicht die Beobachtung astronomischer Objekte außerhalb der störenden Atmosphäre und macht die Ergebnisse einer breiten Öffentlichkeit bekannt. Doch auch erdgebundene Teleskope wie das Keck-Observatorium auf Hawaii oder das Very Large Telescope ermöglichen tiefste Blicke ins All.

Die europäische Astronomie verfügt mit dem VLT (Very Large Telescope) auf dem Paranal-Gebirge in Chile über das weltweit beste Instrument der bodengebundenen optischen und Infrarot-Astronomie. Mit seinen Daten konnten zentrale Fragen zur Entstehung des Kosmos geklärt werden. So wurde etwa das Alter des Universums bestimmt oder die Masse des schwarzen Lochs in unserer Milchstraße. Zentraler Forschungsgegenstand ist unter anderem auch die Entstehung der ersten Galaxien, wenige hundert Millionen Jahre nach dem Urknall.

Jeden Freitag, 21.30 Uhr

Öffentliche Himmelsbeobachtung an den Fernrohren

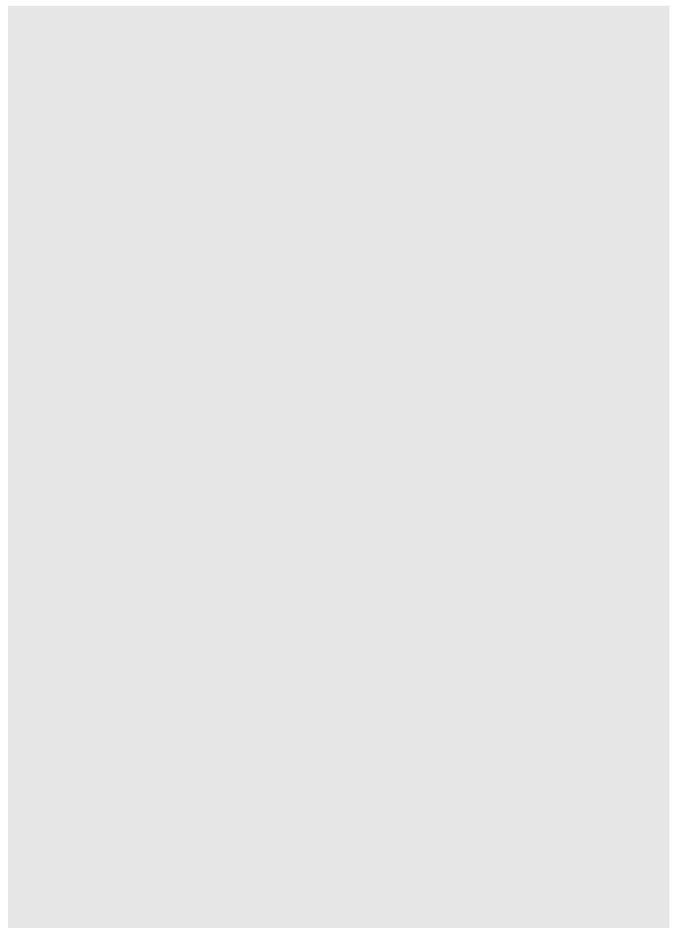
Jeden Sonnabend, 15.00 Uhr

Familienplanetarium mit Himmelsbeobachtung

Jeden Sonnabend, 19.00 Uhr

Abendplanetarium mit Himmelsbeobachtung

Anzeige



Hoflössnitz

STIFTUNG WEINGUTMUSEUM

Stiftung WeingutmuseumKnohlweg 37 · Telefon 0351/8 30 13 22
Di bis Fr 10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr · Sa/So 10 – 18 Uhr**vom 13. April bis 21. Juni 2008**»Der Himmel zwischen Paris und Radebeul«
Photographien Arndt Gockisch, Sonderausstellung**Montag, 12. Mai 2008, ab 13.00 Uhr**

Open Air Chorkonzert »Wilandes Chor Wilsdruff«

Sonnabend, 24. Mai 2008, 18.00 UhrZum 70-Jährigen Bestehen der Sächsischen Winzergenossenschaft
Meißen – Jubiläumsveranstaltung mit Buchpräsentation im Festsaal**Sonntag, 25. Mai 2008, 17.00 Uhr**Kammermusik in der Hoflössnitz 2008
»Tangomusik« Duo Bögeholz Mosalini**Sonnabend, 31. Mai 2008, 9.30 Uhr**Weintagung »Jung gefreit, nie gereut – auch beim Wein?«
Förderverein Kulturlandschaft Hoflössnitz
und Stiftung Weingutmuseum Hoflössnitz**Sonnabend, 31. Mai 2008, 19.00 Uhr**Reihe »Frauen führen TOP-Weingüter«
zu Gast: Natalie Lump. Deutschlands führende Weinexpertin,
Sommelière und Buchautorin aus Baden-Baden**Sonntag 4. und 25. Mai 2008, 11.00 Uhr**

»Sonntagsführung«

**Jugendkunstschule Meißen e.V.**Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V. · Telefon 03521/73 11 93
Termine für: Außenstelle Grundhof, Paradiesstraße 68, Radebeul

| | | | |
|-----------|-------------------|------------------|-------------------------|
| Montag | 16.00 – 18.00 Uhr | Textilgestaltung | Schüler / Jugend / Erw. |
| | 18.45 – 20.45 Uhr | Bühnenbild | Jugend ab 13 Jahre |
| Mittwoch | 16.00 – 18.00 Uhr | Malerei / Grafik | Kinder bis 12 Jahre |
| Donnerst. | 16.00 – 18.00 Uhr | Malerei / Grafik | Jugend ab 13 Jahre |
| Radebeul: | 16.00 – 18.00 Uhr | Metallgestaltung | Kinder ab 10 Jahre |
| Meißen: | 16.30 – 18.30 Uhr | Holzgestaltung | Kinder ab 10 Jahre |

Anmeldungen für **jede** Veranstaltung bitte an die Jugendkunstschule
Niederauer Straße 8, 01662 Meißen, Telefon 03521/731193

Anzeige

**Volkshochschule Radebeul e.V.**Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
branzke@vhs-radebeul.de · alle aufgeführten Kurse gelten für Radebeul

| Kurs-Nr. | Kurstitel | Datum |
|----------|---|--------|
| 8F168 | Was ändert sich für Sie und Ihre Erben | 06.05. |
| 8F126 | Der Rosengarten - Dolomiten | 07.05. |
| 8F128 | Jüdische Künstler von Dresden | 15.05. |
| 8F175 | Erbrecht und Hartz IV: Das müssen Sie wissen | 20.05. |
| 8F165 | Der Jakobsweg | 21.05. |
| 8F130 | Deutsche Kunst der 1960er/70er Jahre | 22.05. |
| 8F2002 | Museum Gunzenhauser Chemnitz | 07.05. |
| 8F2522 | Kalligraphie - Schriftgestaltung | 07.05. |
| 8F2205 | Menschenbilder | 22.05. |
| 8F2408 | Extravagante Callas - dekorativ in Szene gesetzt. | 23.05. |
| 8F3145 | Tai Chi Chuan - Einsteigerkurs | 06.05. |
| 8F3137 | Autogenes Training | 07.05. |
| 8F3108 | Hatha-Yoga (Mittelstufe) | 15.05. |
| 8F3138 | Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen | 27.05. |
| 8F5662 | Verkaufsgespräche erfolgreich führen | 03.05. |
| 8F5208 | Kompaktwoche Büromanagement am PC | 05.05. |
| 8F5357 | WebSite-Gestaltung mit HTML und Frontpage | 09.05. |
| 8F5645 | Forderungseinzug und Mahnwesen | 15.05. |
| 8F5358 | Dynamische WebSites mit PHP | 15.05. |
| 8F5332 | Tabellenkalkulation mit Excel 2003 Grundkurs | 19.05. |
| 8F5318 | Kompaktkurs Windows Vista und Word | 19.05. |
| 8F5204 | Buchführung am PC mit Datev | 20.05. |
| 8F5202 | Buchführung am PC mit Lexware | 22.05. |
| 8F5206 | Lohn und Gehalt am PC | 30.05. |

Unser komplettes Angebot entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programmheft der Volkshochschule Radebeul oder www.vhs-radebeul.de

Anzeige

Rosenhof/Trägerwerk

Winzerstraße 8, Soziale Dienste in Sachsen e.V.

Jede Woche von Montag bis Freitag für Erwachsene und Senioren

| | | |
|------------|-------------------|-------------------------------------|
| Montag | 10.00 – 11.00 Uhr | Seniorenbüro , Informationen |
| | 16.00 – 18.00 Uhr | Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen |
| | 10.00 – 11.30 Uhr | Spanisch für Anfänger |
| Dienstag | 10.00 – 12.00 Uhr | Seidenmalerei – Kurs |
| | 18.00 – 21.00 Uhr | Geselligkeit mit Spielen |
| Mittwoch | 16.00 – 18.00 Uhr | Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen |
| | 18.00 – 19.00 Uhr | Freizeitgymnastik für Erwachsene |
| Donnerstag | 10.00 – 12.00 Uhr | Speckstein – Kurs |
| Freitag | 14.00 – 16.00 Uhr | Seniorentreff mit Spielangeboten |

Jede Woche von Montag bis Freitag Angebote für jedes Alter

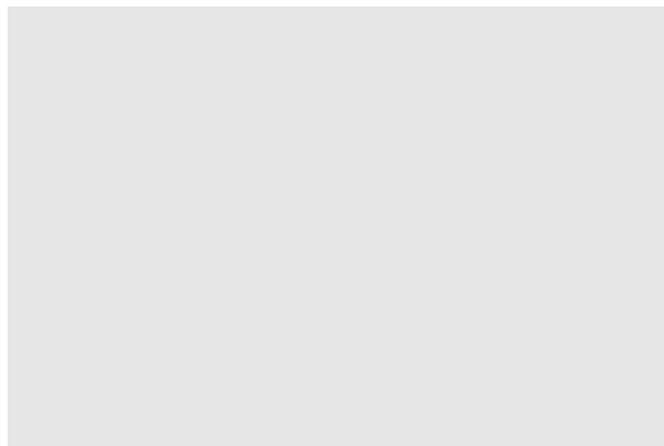
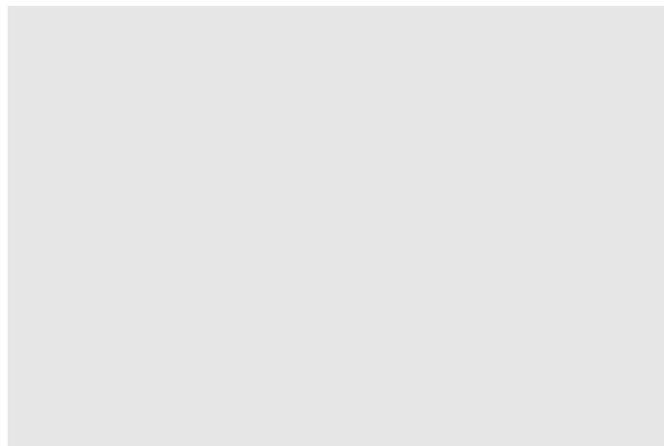
| | | |
|------------|-------------------|---------------------------|
| Dienstag | 16.30 – 18.00 Uhr | Proben des Theaters |
| Donnerstag | 13.00 – 18.00 Uhr | Töpfern |
| Freitag | 15.00 – 18.00 Uhr | Töpfern |
| täglich | 13.00 – 18.00 Uhr | Stöbern in der BIBO uvm. |
| täglich | 10.00 – 19.00 Uhr | Nutzung des Fitnessraumes |

Spezielle Aktivitäten:

| | | |
|------------|---------------|---------------------------------|
| Tanzen | 7 – 10 Jahre | Freitag, 16.00 Uhr |
| | 10 – 12 Jahre | Freitag, 15.00 Uhr |
| | ab 13 Jahre | Do 16.00 Uhr / Fr 17.30 Uhr |
| Kraftsport | ab 13 Jahre | Mo, Mi, Fr 17.30 Uhr |
| | ab 13 Jahre | Dienstag, Donnerstag, 17.00 Uhr |
| | ab 16 Jahre | Montag, Mittwoch, 19.00 Uhr |

Unser Café ist montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Unsere Räumlichkeiten können auch für Feste und Veranstaltungen gemietet werden! **Kontakt: Telefon 0351/8 38 70 33**

Anzeigen



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55 -200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

»Deutscher Sekttag«

10. Mai 2008, Führungen: stündlich 12.00 bis 18.00 Uhr
Zum Deutschen Sekttag lassen wir die Korken knallen: Wir degorgieren live! Schauen Sie unserem Kellermeister und seinem Team über die Schulter, wenn auf traditionelle Weise Flaschengärsekte ihren besonderen Esprit bekommen. Probieren Sie anschließend auf der Sektführung durch unsere Manufaktur unsere prickelnden Sekte. Genießen Sie das prickelnde Sektmenü im Gasthaus zum Deutschen Sekttag.

»Muttertagsmenü im Schloss«

11. Mai 2008, 18.00 Uhr im Schloss
Laden Sie Ihre beste Mama der Welt zu einem festlichen Menü in stilvollen Ambiente des Schlosses ein. Eine besondere Art, Danke zu sagen.

Pfingstausflug ins Dixieland

12. Mai 2008, 11.00 bis 18.00 Uhr
Planen Sie Ihren Pfingstausflug ins Dixieland: Ein erlesener Live-Genuss im barocken Ambiente von Schloss Wackerbarth, begleitet von erlesenen Weinen und Sekten sowie kulinarischen Köstlichkeiten. Live-Musik Top Dog Brass Band, Hot Spurs, Jackpot, Ballhaus-Dixie, Ludwig & Joe

Dixie-Brunch im Schloss

12. Mai 2008, 10.00 bis 14.00 Uhr
inkl. Begrüßungssekt, Kaffee- und Teespezialitäten, reichhaltiges Buffett und 3er-Probierprobe unserer Cuvée-Sachsen-Weine

Veranstaltungsreihen

Die Wein-Führung: täglich, 14.00 Uhr

Sa/So zwischen 12.00 und 17.00 zu jeder geraden Stunde

Die Sekt-Führung: täglich, 17.00 Uhr

Sa/So zwischen 12.00 und 17.00 Uhr zu jeder ungeraden Stunde

Schloss- und Garten-Führung, 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

04.05.2008, 11.05.2008, 18.05.08, 25.05.08

Sachsenprobe im Gasthaus, 19:30 Uhr,

3-er Weinprobe und 3-Gang Menü, 1. und 15.Mai 2008

Spiel der Aromen, 17.00, inkl. Sektempfang

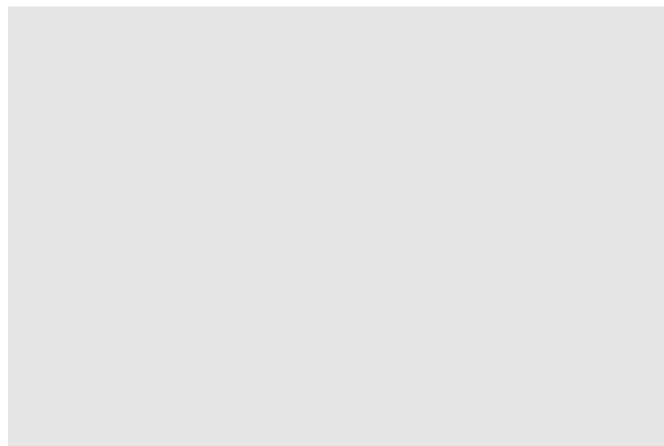
Proben von Apfel bis Zitrone, 3. und 17. Mai 2008

Winzerbrunch, 10.00 bis 14.00 Uhr

4.5.2008, 11.5.2008, 12.5.2008, 18.5.2008, 22.5.2008, 25.5.2008

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.schloss-wackerbarth.de

Anzeige





Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83 97 30
Bei Fragen oder Anmeldungswünschen bitte angegebene Tel.-Nr. nutzen.

| | | |
|----------|-----------|---|
| 05.05.08 | 15.00 Uhr | »eine halbe Stunde nur für mich!« |
| 05.05.08 | 19.00 Uhr | Frauenabend |
| 07.05.08 | 16.00 Uhr | Eltern-Kind-Bastel-Treff |
| 08.05.08 | 11.00 Uhr | Teestunde für Frauen |
| 08.05.08 | 19.00 Uhr | Krise?! Erstberatung |
| 12.05.08 | 19.00 Uhr | Frauenabend |
| 15.05.08 | 11.00 Uhr | Shiatsu - offenes Thema |
| 15.05.07 | 19.30 Uhr | Rechte der Tagespflegepersonen |
| 15.05.07 | 15.00 Uhr | Babyschwimmen Kurs 2 |
| 19.05.08 | 19.00 Uhr | Frauenabend |
| 20.05.08 | 19.00 Uhr | Fahren mit Erfahrung - Verkehrsschulung |
| 21.05.08 | 16.00 Uhr | Eltern-Kind-Bastel-Treff |
| 22.05.08 | 11.00 Uhr | Shiatsu - offenes Thema |
| 24.05.08 | 11.00 Uhr | Wildkräutereckursion in Moritzburg |
| 26.05.08 | 19.00 Uhr | Frauenabend |
| 28.05.08 | 19.30 Uhr | Vortrag: Unterstützen statt erziehen |
| 28.05.08 | 19.30 Uhr | Wildkräuter in der Hausküche |
| 29.05.08 | 11.00 Uhr | Shiatsu - offenes Thema |
| 29.05.08 | 13.00 Uhr | Rückbildungsgymnastik/Babymassage |
| 29.05.08 | 19.00 Uhr | Fototreff für Frauen |
| 31.05.08 | 11.00 Uhr | Wildkräutereckursion in Moritzburg |

Bügel & Nähservice im Familienzentrum

Im Familienzentrum als dem Mehrgenerationenhaus in Radebeul, können Sie Ihre Bügelwäsche montags bis donnerstags von 11.00 bis 17.30 Uhr und freitags 11.00 bis 15.00 Uhr im Café des Hauses abgeben und bekommen sie schnellstmöglich schrankfertig zurück.

Freiwillige Jugendliche gesucht für Pilotprogramm KOMPAS

Der Deutsche Kinderschutzbund, OV Radebeul e.V. sucht freiwillige Jugendliche für Pilotprogramm KOMPAS

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe führen wir eine Freiwilligenausbildung vom **23. bis 25. Mai 2008** in Radebeul durch. Wenn ihr Interesse habet, meldet euch bei Erik Kupfer, Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Radebeul e.V., Telefon 0351/ 830 51 18.

Für den Lehrgang erhaltet ihr eine Teilnahmebestätigung und für die Durchführung der Einzelprojekte können wir auch Einschätzungen für Euch bezüglich der weiteren beruflichen Perspektive erstellen. Also meldet Euch! Nähere Informationen zu »KOMPAS« auch unter: www.kinderschutzbund-sachsen.de

Traditionelles Seifenkisten-Rennen

Am 20. September ist es wieder so weit. Der Kinderschutzbund feiert seine alljährliche Mohrenhausfete und lässt dabei die Kisten auf die Strecke. Es können alle Kinder und Jugendlichen teilnehmen die Lust haben kreativ zu sein und Spass zu haben. Prämiert wird zum Schluss die schnellste aber auch die schönste, sowie originellste Seifenkiste. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos. Anmeldungen werden ab sofort angenommen. Weitere Informationen mit genauen Baubestimmungen und Anmeldeformular dazu auch im Netz.

Im Anschluss findet ein Prominentenrennen statt, bei dem wichtige Vertreter der Stadt und Gemeinde gegeneinander antreten werden. Wer nicht weiß wie und wo er seine Kiste bauen soll, kann die Werkstatt vom »Club 83« im Mohrenhaus mit nutzen. Hier gibt es Hilfe, Werkzeug und eventuell auch Material zum Seifenkistenbau. **Anmeldung unter:** Telefon 0351/8305229, kupfer@kinderschutzbund-radebeul.de



Apothekennotdienste Mai 2008

wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonnabends von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonntags oder Feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages
Der Apothekenbereitschaftsdienst erfolgt im täglichen Wechsel über die gesamte Bereitschaftszeit.

| | | | | | |
|--------|---------------------------|-----------------------------|--------|-------------------------|-----------------------------|
| 01.05. | Linden-Apotheke | DD, Königsbrücker Straße 52 | 17.05. | Apotheke im Kaufland | RL, Weintraubenstraße 31 |
| 02.05. | Schauburg Apotheke | DD, Königsbrücker Straße 57 | 18.05. | Apotheke am Sachsenbad | DD, Wurzener Straße 4 |
| 03.05. | Apotheke am Westbahnhof | RL, Bahnhofstraße 15 | 19.05. | König-Apotheke | DD, Königstraße 29 |
| 04.05. | Pfauen Apotheke | DD, Leipziger Straße 118 | 20.05. | Weintrauben Apotheke | RL, Meißner Straße 147 |
| 05.05. | Adler Apotheke | RL, Moritzburger Straße 13 | 21.05. | Apotheke am Wilden Mann | DD, Großenhainer Straße 186 |
| 06.05. | Alte Apotheke | RL, Gellertstraße 18 | 22.05. | Bahnhof-Apotheke | DD, Antonstraße 16 |
| 07.05. | Weinberg Apotheke | DD, Großenhainer Straße 170 | 23.05. | Apotheke im Ärztehaus | DD, Wurzener Straße 5 |
| 08.05. | Kant Apotheke | DD, Hildesheimer Straße 66 | 24.05. | Lößnitz Apotheke | RL, Hauptstraße 25 |
| 09.05. | Elisabeth Apotheke | DD, Leipziger Straße 218 | 25.05. | St. Pauli-Apotheke | DD, Tannenstraße 17 |
| 10.05. | Barbara Apotheke | DD, Großenhainer Straße 129 | 26.05. | Kronen-Apotheke | DD, Bautzner Straße 15 |
| 11.05. | Bethesda Apotheke | RL, Borstraße 30 | 27.05. | Linden-Apotheke | DD, Königsbrücker Straße 52 |
| 12.05. | Medic Apotheke | DD, Peschelstraße 31 | 28.05. | Schauburg Apotheke | DD, Königsbrücker Straße 57 |
| 13.05. | Stadt Apotheke | RL, Bahnhofstraße 19 | 29.05. | Apotheke am Westbahnhof | RL, Bahnhofstraße 15 |
| 14.05. | Galenus-Apotheke | DD, Hoyerswerdaer Straße 40 | 30.05. | Pfauen Apotheke | DD, Leipziger Straße 118 |
| 15.05. | Apotheke Altmarkt-Galerie | DD, Webergasse 1 | 31.05. | Adler Apotheke | RL, Moritzburger Straße 13 |
| 16.05. | Apotheke »Weißes Roß« | RL, Straße des Friedens 60 | | | |

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul

Redaktion: Pressereferentin, Telefon 0351/8 31 15 48, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/837 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: Haushaltwerbung Walter Dresden, Oelsaer Straße 6, 01734 Rabenau, Telefon 0351/ 64 01 60

Auflage: ca. 16.500 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21 und Forststraße 26

Homepage: www.radebeul.de

Fotonachweis: Seite 01 – Heimatverein Wahnsdorf

Seite 03 – E. Franke · Seite 04 – privat

Seite 05 – Stadtverwaltung Radebeul

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen.

Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!



Fotos: D. Reibelanz



Frühlingszeit ist Pflanz-Zeit – Kaufen wo es wächst

Das der Gartenbau in einer Stadt wie Coswig auf eine lange Tradition verweisen kann, ist einigermaßen überraschend. Doch bereits zu Beginn des vorigen Jahrhunderts siedelten sich hier rechts und links der Verbindungsstraße von Meißen nach Dresden einige Familienbetriebe an. Auf diesem Grund und Boden der Tradition blüht und gedeiht sozusagen heute das Blumenhaus Pfriem. Die beiden Inhaber und Geschäftsführer Heiko und Peter Pfriem sind direkte Nachfahren des ehemaligen königlichen Hofgärtners Adolf Keller, der schon die Gartenanlagen des Moritzburger Schlosses betreute. Dieses Erbe verpflichtet natürlich, und so verstehen sich die Brüder Pfriem auch nicht als Händler mitunter schnell verderblicher Ware sondern als Handwerker. Auch wenn es schon fast in Vergessenheit geraten sein mag: Gartenbau und Pflanzenzucht ist, wenn man es gut und richtig machen will, solides Handwerk. Darin sind die beiden Meister ihres Faches.

Und wirklich: wenn man durch die Räume und Gewächshäuser des Betriebes läuft hat man das Gefühl, hier ist das Grün viel angenehmer, hier duften die Blumen viel intensiver als anderswo. Hier macht es einfach Spaß durch die Reihen der Setzlinge und Schösslinge, der Kräuter und der Grün- und Zimmerpflanzen zu laufen. Um zu schauen und zu kaufen.

Kaufen, dort wo es wächst. Denn der Großteil der angebotenen Ware wird hier selbst produziert. Wenn sie auf die Lektüre von Gartenliteratur verzichten möchten, können sie ruhig auf das Fachwissen und die Erfahrung von Heiko und Peter Pfriem zurückgreifen. Sie erhalten Rat, Hilfe und nützliche Hinweise für ihre Gartenplanung und Pflanzenpflege. Fast wie bei einem Plausch an Nachbars Gartenzaun, nimmt man sich Zeit für ihr Anliegen, bei einer fachgerechten Beratung.

Neben den Angeboten speziell für Haus und Garten ist natürlich auch die gesamte Bandbreite der Floristik vertreten. Das Angebot vom Floristmeister Heiko Pfriem reicht vom einfachen Geschenksträußchen, über anspruchsvolle Hochzeitsfloristik, Tischdekoration und dekorativen Blumenarrangements für festliche Anlässe, bis hin zur Trauerfloristik und kreativ dekorierten Pflanzen. Die Liste ließe sich beliebig verlängern. Sie dürfen jedoch sicher sein, immer etwas Besonderes in ausgesuchter Qualität zu finden.

Frühlingszeit ist Pflanz-Zeit. Somit ist gerade jetzt die beste Zeit sich das Angebot im Blumenhaus Pfriem einmal näher anzusehen.



blumenhaus

Inh. Gebrüder Pfriem

Filiale: Blumenhaus Pfriem
Dresdner Straße 101 · 01640 Coswig
Telefon: 0 35 23/5 12 70
Fax: 0 35 23/53 08 38

Gründung: 1910
Geschäftsführer: Heiko und Peter Pfriem

Mitarbeiter: 2 + 1 Azubi

Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 8.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Angebote:

- Geschenk- und Ambientartikel
- Hochzeit- und Trauerfloristik
- wechselnde Blumenaktionen
- Gartenberatung, Beratung vor Ort
- Fleurop-Service
- Pflanzenüberwinterungsservice
- Bühnen- und Cateringschmuck

